

Wichtig für Hausbesitzer.

Der gegenwärtig wieder flüssig gewordene Geldstand legt dem Hausbesitzer, welcher noch Hypotheken aus früheren Jahren zu hohem Zinsfuss auf seinen Grundstücken ruhen hat, die Pflicht auf, diese Hypotheken zu convertiren und sich den dauernden Genuss von 4%igem Geld zu sichern.

Hypotheken-Capital à 4% je nach Lage bis 1/2 der Taxe 10 Jahre unkündbar.

Bei Benutzung eines solchen Darlehns lassen sich in den meisten Fällen die I. Hypothek mit der II. und event. III. Post zusammen in eine einzige erste verwandeln — ein Vortheil, den jeder Hausbesitzer wahrnehmen sollte.

Neubauten können schon im Rohbau beliehen werden. M. Oberlaender, Bank-Commission, Comtoir: Kanlenberg 1 (im Hause der Bresdener Bierhalle).

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Nachdem die Mani- und Alanciensteue unter dem Hindvichs-Verkauf der Domaine Neudorf...

Bekanntmachung.

Die Landfläche, auf der früher in Freiwilliger Aukt die Kofelbäuer gestanden haben...

Bekanntmachung.

Für das Jahr 1895/96 ist eine neue Grundsteuer eingeführt. Nach § 10 des Reglements...

Bekanntmachung.

Der Kaufmann Alois Hise hier, Große Klausstraße Nr. 38 wohnhaft, bringt unter der Bezeichnung 'Blüthen-Sonig-Strich'...

Bekanntmachung.

Der gegen den Arbeiter Carl Adolf Beck gen. Gebert unterm 9. August 1893 erlassene Steckbrief ist erloschen.

Ausschreibung.

Die Lieferung von 2000 qm Meisensteinen 1. Klasse und 60 qm ausgehöhlten Windersteinen...

Ausschreibung.

Der Verkauf und Abruch der Gebäude auf dem Reichsbahn-Grundstücke Nr. 118/119/120 soll im Wege der Versteigerung...

Aufruf.

Um Ermittlung des jetzigen Aufenthaltsortes des Zimmermanns Franz Fischer aus Halle a/S.

Aufruf.

Um Ermittlung des jetzigen Aufenthaltsortes des Bildhauers Hermann Wülfel aus Halle a/S.

Verkauf.

Das Verfaßten, betreffend die Zwangsversteigerung des Rittergutes Großgotters 1., der Wobsthof genannt...

Bekanntmachung.

Diejenigen Einwohner unserer Stadt, welche Wohnungen an Studierende zu vermieten beabsichtigen...

Seltene Offerte!

Waldgut in feinsten Lage, mit vorzüglichster Jagd auf Hirsche, Mele, Rehwild...

Versteigerung.

Im Auftrage des Eigenhümers versteigere ich Freitag den 5. April er., Nachmittags 1/2 Uhr...

Gelegenheits-Kauf.

Rittergut für Abrechnung der Nachlassenschaft äußerst billig zu verkaufen...

Fisch-Verkauf.

Montag, den 8. April er., Vormittags 10 Uhr kommen in Gottesb. bei Gröbers eine Partie 8 und 4 Löcherer Edelschärfen zum Verkauf.

Königsbad.

in zu verkaufen oder zu verpachten. Offerten an Erdmüch, Zougan etc.

Eine Gärtnerei.

in Zelt (ca. 24000 qm), schönes Wohnhaus, neues Warmhaus etc.

Das in der Stadt Zelt gelegene, bei in Concurs verfallenen Firma Dörpe & Reichardt Nachf. gehörig geblieben...

Flotte Backerei im Saalkreise per 10000 Mark zu verkaufen.

Hypothek-Kapital, 618 60/10 Tage, 4%, 10 J. unkündbar. Georg Schultze, Alt-Müchster.

Angefahr 90,000 Mark faunt ich demüthig gegen gute 1. Hypothek zu billigen Zins ausleihen...

10-12,000 Mark auf erste Hypothek zu verleihen. Hoff, Ditz, unter A. 893 an F. Dorn & Co.

3000 Mk. werden auf mündelliche Hypothek sofort auf Darlehensgrundstück geteilt.

20-25,000 Mark find zum 1. Juli an 1. Hypothek auf Grundstücke. Offerten unter 682 K. an die Expedition dieser Zeitung.

35,000 Mark werden auf 1. Hypothek auf ein Gasthofsgrundstück bei 1. Saal gefischt.

12000 Mark auf ein herrlich Grundstück für gefischt. Off. n. C. 5194 an die Exped. d. Zit.

8-9000 Mk. auf sichere Hypothek per 1. Juli cr. auszuliehen. Offerten unter K. 5607 an die Exp. d. Zit.

6000 Mark find sofort auf auf höchliche sichere Hypothek auszuliehen. Offerten unter Q. 490 befördert bei 2. Exped. d. Zit.

15,000 Mk. sofort auf sichere Hypothek auszul. Submittet 22. II. 1.

12,000 Mk. auf eine Hypothek sofort oder später zu vergeben durch C. A. Kraumisch, Halle.

24,000 Mark auf ein gut bezugsfähiges Wohnhaus in der unteren Dreißiger Str. der 1. Juli zu liefern gefischt. Off. bef. unter Q. 5483 die Expedition dieser Zeitung.

In der zweiten Stelle auf mein Wohnhaus hiesiger Stadt suche alsbald 5-7000 Mark. Abschuldeter besichene Adressen bei der Exped. d. Zit. unter 681 F. abzugeben.

Grosse Trier Geld-Lotterie.

**Grösster Gewinn im glücklichsten Fall
Mark 500 000.**

Haupt- u. Schlussziehung S., 9. u. 10. April.
Hierzu empfohlen und versandt
Original-Loose zum amtlichen Preis

1/1	1/2	1/4	1/8
Mk. 35.20.	17.60.	8.80.	4.40.
Porto und Liste 30 Pfg.			

D. Lewin, Bank- u. Lotterie-Geschäft,
Berlin NW., Flensburgerstr. 7.
Filiale u. Haupt-Expedition (ad)
D. Lewin, Neustrelitz.
Reichsbank-Giro-Conto.
Telegramm-Adresse für Berlin u. Neustrelitz „Goldquelle“.

Gewinnplan:

1	Prämie M. 300 000	300 000
1	„ 200 000	200 000
1	„ 100 000	100 000
1	„ 50 000	50 000
1	„ 25 000	25 000
1	„ 15 000	15 000
2	„ 10 000	20 000
3	„ 5 000	15 000
5	„ 3 000	15 000
10	„ 2 000	20 000
40	„ 1 000	40 000
100	„ 500	50 000
200	„ 300	60 000
500	„ 200	100 000
1000	„ 100	100 000
11400	„ 50	570 000
13265	Gewinne und 1 Prämie	= M. 1.680 000

Wahler von den ersten 25 Hauptgewinnen zuletzt gezogen wird, erhält auch die Prämie von 300 000 Mk.

Knaben-Bürgerschule und Vorschule in den Franke'schen Stiftungen.

Die Aufnahme der angemeldeten Schüler findet Donnerstag den 18. April er. im Versammlungslokal der deutschen Schulen (2. Tr. hoch) laut, und zwar für die Knaben-Bürgerschule früh 8 Uhr, für die Vorschule 11 Uhr. Schülern beider Schulen haben das Mitspracherecht vorzulegen und Schreibeinstrumente mitzubringen.
Gentsch, Impfstr. 6

Vestaloziffstiftung — Leipzig

evangelische Erziehungs- und Unterrichtsanstalt für solche 10-16jährige Knaben aus gebildeten Ständen, welche einer besonderen Leitung und **Beaufsichtigung** bedürfen. — Durch ernste und folgenreiche Arbeit, welche getragen wird von väterlichem Wohlwollen und mütterlicher Sorge, erziehen die in Instituten hängenden Schüler die sittliche und geistige Bildung, die sie für das praktische Leben tüchtig und gerüstet macht, die dieselben benötigt, weiter auch die technisch schwereren Berufsarten auf gewerblichem Gebiete zu erlernen oder sich dem Bureau- oder Contodienst (Verwaltungsbeamter, Kaufmann) zu widmen oder auch nach ihrer Entlassung aus der Anstalt noch eine Handels-, Gewerbe- oder Dienstvermittlung besuchend. Solche Schüler, welche sich durch Fleiß und gute Leistungen hier auszeichnen, werden soweit vorbereitet, daß sie sich nach dem Zeugnis für den einjährigen Militärdienst erwerben können. — Die Schülerarbeiten werden unter Aufsicht angefertigt, wie überhaupt die Überwachung der Knaben eine stete und sorgfältige ist. Der Körperpflege wird, wie in jedem wohlgeordneten Haushalte, ebenfalls besondere Aufmerksamkeit gewidmet (kräftige Kost, Bäder, Glycerinreibungen, Spaziergänge). Besuche von Angehörigen (Vorfahren, Verwandten) sind dem Direktor (ad)

Berecht. höh. Handels-Fachschule Lemuz.

Der Anfall der Prüfung war wie in den Vorjahren sehr erfreulich. **Summtlich 11 Prüflinge** wurden zugelassen und erzielten die **Berechtigung zum Ein-Preis-Dienst** und zum Eintritt in die mittlere Beamtenlaufbahn, sodas bei Belegen der Anzahl 346 Schüler bestanden. Besondere Lieben zur Verfügung. Neuanmeldungen rechtzeitig erbeten. Anwärterige Prüflinge können in das mit der Anstalt verbundene Pensionat oder bei Lehrern eintreten.
Albin Koerner,
Direktor der höh. Handels-Fachschule.

Braunschweiger Pädagogium.

Maturam, Fahrlehre, Freiw.-Prüf., Vorbüch. f. alle Gymn.-u. Realliekn. Eigenes Haus mit gr. Garten an schöner Lage. Einzelbildung, bew. Lehrkräfte. Braunschweig, am hohen Thor 2. Krüger, dipl. Gymnasiallehrer. (ad)

Einige **Klavierstunden** hat noch zu besetzen
Helene Goedecke, Marienstrasse 25.

Personal-Credit

von 500 Mk. aufwärts bis zum höchsten Betrage besorgt
J. Visontai, behördl. autor. Geldagentur, Budapest, Aggtelegasse.

Das Recht auf unentgeltliche Förderung von **260,000 Tannen Braunkohle** aus einer in der Nähe von Gisdorf bei Halle a.S. besessenen erst qualitativsten Braunkohlengrube beabsichtigt der Berechtigte zu veräußern. Die bezüglichenden Verträge und Kaufbedingungen können in meinem Bureau eingesehen werden.
Rechtsanwalt Wiermer, Halle a.S., Brüderstraße 13, I.

Für Lungenkranke.

Dr. Brehmer'sche Heilanstalt Görbersdorf i. Schl.
seit 1854 bestehend. Aufnahme jederzeit.
Chefarzt **Dr. Aechtermann, Schüler Brehmer's.**
St. Prop. Telegrafstr. d. v. Bernu. (ar)

Zur Confirmation!

Reichhaltiges Lager in passender
Geschenk-Litteratur
sowie schöne Auswahl in
Confirmations-Karten
besseren Genues.
Otto Hendel, Buchhandlung, Markt Nr. 24.

Sachsse & Co. Magdeburgerstr. 67.

Fernsprecher 4408



liefern **Grude-Cok** von unibertroffen guter Qualität.

Große schwere wollene Pferdedecken.

mit prima Segelfuch gefüttert, Kanten und Ort gratis, für den **Unverkäuflichpreis**
6 Mark 50 Pfg.
Wasserdicke Berdedecken von 3 Mark an.
Wasserdicke Wagen-Klauen in jeder Größe zum billigsten Preise.
Leipziger Straße 81. M. Wehr.

Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 6,

empfehlen sein großes Lager nur selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Porzellanwaren zu billigsten Preisen. Durch Erprobung hoher Auenrichte mit nur eigener Fabrikation bietet ich dem geehrten Publikum in meinen noch mehr bedeuten erweiterten, über 500 qm großen Arbeits- und Lagerräumen der Neuzeit entsprechend in ganz selbstgefertigte Möbel, sowie permanent aufgestellte **Stühle, Schlaf-, Wohn- und Speisezimmer, Salons und Kücheneinrichtungen** in allen Holzarten unter jeder gewünschten Garantie zu verkaufen.
Mein großes reichhaltiges Möbel-Lager stelle ich den geehrten Herrschaften ohne jegliche Anbahnungsbefürchtung jederzeit gern zur Verfügung. — Zimmererichtungen nach extra Zeichnungen werden in kürzester Zeit unter persönlicher Leitung angefertigt.
Mein Laden, nur Rathhausstraße 6.

Richard Schrödel

Große Ulrichstraße 50,
empfehlen höchst dankreich, da jedes 7 te Loos gewinnt,
Trierer Loose zum Originalpreise.
1/35 Mt. 20 Pf. 1/12 Mt. 60 Pf. 1/8 Mt. 80 Pf.
1/4 Mt. 50 Pf. Porto und Liste 30 Pf.
Hauptgewinn event. 500,000 Mark ohne Abzug.
Ziehung den 8.—10. April unverschieblich.
Kewer: **Wandeburger, Zeitfimer und Königsberger Pferde-loose** je 1 Mt. 11 Stück 10 Mt. Porto und Liste 30 Pf.

Gegen Magenleiden und Darmkatarrh

von überschender Wirkung, vorzüglich schmeckend und billig, ist **Heidelbeerwein** von E. Vollrath & Co., Nürnberg, regelmässig kontrolliert durch die königl. bayr. Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel Erlangen, von der Weinbauversuchsanstalt Würzburg als Ersatz für Bordeaux anerkannt, von Aerzten der Medizin und von Autoritäten des Naturheilverfahrens angewandt und empfohlen.
Stiss 1 1/2 Liter-Flasche mit Glas oder im Fasse Herb 90 3/4 per Liter.
Zu haben in Halle a. S. bei: R. Arndt, Julius Beilage, Reihl. Gehhardt Nachf., F. W. Glaeser, Chr. Grünewald & Sohn, Rich. Heinze, Julius Hoffmann, Paul Kegel, Johannes Kratz, Fr. Lueckus, Gustav Preisser, Franz Schumann, Sprengel & Hohl, Theodor Stade, Otto Thiemer, F. H. Weber. (ad)

Meinen geehrten Kunden und Fremden die ergebene Mittheilung, daß ich meine Wohnung und **Besitzthum** von **Robert Straube** 1 nach **Stiene Ulrichstraße 18a** (Nicht neben der alten Weithaus) verlegt habe. Das mir bisher erwiesene Wohlwollen bitte ich mir auch in der neuen Wohnung zu widmen.
Eduard Hartmann,
Sattlermeister und Wagenbauer.

Echt **Einbinder**, beste Qualität, 20 Bl. 3/4, 30 Bl. 3/4, 40 Bl. 3/4, 50 Bl. 3/4, 60 Bl. 3/4, 70 Bl. 3/4, 80 Bl. 3/4, 90 Bl. 3/4, 100 Bl. 3/4. Preisauer Godebrand, 30 Bl. 3/4, 40 Bl. 3/4, 50 Bl. 3/4, 60 Bl. 3/4, 70 Bl. 3/4, 80 Bl. 3/4, 90 Bl. 3/4, 100 Bl. 3/4, frei Haus empf.
Otto Seidel,
Krankenbergrstraße.

Holländische Butter-Compagnie

Ackermann & Co. Nachf.
Größtes Butter-Specialgeschäft Deutschlands (ca. 200 Filialen).
Bilanen in Halle: Leipzig Straße 41, Große Steinstraße 42, Neißstraße 133 (neben dem Germania-Garten).
Scheinstelle deliciose Molkerei- und Landbutter, Solbutter, Süßrahm-Margarine (bester Butterersatz der Welt), Schmalz, Eier, Käse, Souffle, Plannennüsse, Braunschweiger Würst, echte Braunschweiger Wurst, etc. etc.
zu concurrenzlos niedrigen Preisen.
Von heute ab erwahren wir ohne Preiserhöhung unseren geehrten Kunden
einen Rabatt von fünf Procent,
welcher regelmäßig vor Weihnachten in Waaren zur Auszahlung gelangt.
Auf Wunsch freie Sendung in's Haus.

F. R. Müller & Co.
Köln a. Rhein.



„Capillaricin“ bewährte Locken-Kräusel-Essenz. „Eis-Kopf-Twaschwasser“ (Nau de Quinine) von erfrischender, Nerven und Haar stärkender Wirkung. „Eau chagrinante“ du N. für vorzüglich Toilettewasser (reg. unren. Feinh) etc. etc. nur echt bei:
Oscar Ballin, Colfleur u. Parfumeur, Adele v. Gualleri, Neuhäuser, Ed. Driebe, Colf., Gr. Ulrichstr. 57, L. Grosshaus, Colf., Gr. Steinstrasse 17, O. Niedermann, Colf., Poststr. 3, Herm. Felsch, Colf., Leipzigerstr. 27, Herm. Schenk, Colf., Poststr. 18, E. Tschentelcher, Colf., Magdeburgerstrasse. (ad)

Fabrik: J. Paul Liebe in Dresden.
liebe's Nahrungsmittel (Liebig'sche Suppe) bietet in „Sogel“ zubereitet, mikrobenfreie, der Muttermilch entsprechende, reichhaltige Ernährung des Säuglings sichere Nahrung. Deren warme Empfehlung seitens der Herren Aerzte, wie von Familie zu Familie, ist wohlbedacht und bietet Anlaß die Beachtung weiterer Freie anzuerkennen. (ad)
Orig.-Klaid. in den Apotheken.

Abnehmer für 400 Pr. Milch der fest geschl. Df. unter 672 Z an die Expedition d. Blg.
Wasserdicke Einbinderlosebinder je nach Stärke, in 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100, 102, 104, 106, 108, 110, 112, 114, 116, 118, 120, 122, 124, 126, 128, 130, 132, 134, 136, 138, 140, 142, 144, 146, 148, 150, 152, 154, 156, 158, 160, 162, 164, 166, 168, 170, 172, 174, 176, 178, 180, 182, 184, 186, 188, 190, 192, 194, 196, 198, 200.
Martin Wiger, Ulm-Donau.

Empfehle eine größere Auswahl hochedel, einzig gezoene
Reit- und Wagenpferde.
Beste Bedienung bekannt.
Rudolph Schäfer, Leipzig,
Pflaßdorfer Hof. (ar)



Aecht Pilsner Bier aus dem Bürgerl. Bräuhaus Pilsen.

Einem verehr. Publikum von Halle und Umgegend erlaube ich die höf. Mitteilung zu machen, daß nach vielfachem Wunsch das Bier jetzt seit längerer Zeit auch in Flaschen durch **Herrn Werner Scheibe**, Exportbierhandlung, Sophienstraße 21, zu beziehen ist und bitte ich bei Bedarf sich an diesen Herrn wenden zu wollen.

Hochachtungsvoll

O. Sebold, Vertreter des Bürgerl. Bräuhauses zu Pilsen.

Boys, Gle

Stenograph. Verein nach Stolze.
 Verammlung Freitag Abends 8 1/2 Uhr im Restaurant **Kreuzbergbräu.**
 Der Vorstand.

Jahn'scher Turnverein.
 General-Verammlung
 Sonntag den 6. April im Vereinslokal.
 Tagesordnung: Rechnungslegung, Geschäftsliches. Der Vorstand.

Freitag **Schlachtfest** bei **O. Knoche**, Leipziger Str. 59. (6)

Bellevue.

Einem verehr. Publikum, besonders meinen Freunden und Gönnern hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mit heutigem Tage die Verwaltung des obigen altbekannten **Establissemens** wieder übernommen habe.

Wie früher schon, wird es auch jetzt wieder mein Bestreben sein, meine werthen Gäste durch **gute Speisen und Getränke** in jeder Hinsicht zufriedenzustellen zu helfen und bitte ich daher um recht zahlreichen Besuch.

Sämtliche Lokalitäten sind einer gründlichen **Renovation** unterzogen.

Zum Ausschank kommen: **acht Eulmbacher** à 0,4 Liter 20 A. Pilsener und Saazerbier aus der **Brauerei von Mebeck & Co.**

Paul Haase.

Stadt-Theater.

Donnerstag den 4. April
 191. Vorst. 148. Abon.-Vorst. **Barbe gelb.**
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Zopf und Schwert.
 Historisches Lustspiel in 5 Akten von **Karl Gutschow.**

Freitag den 5. April
 192. Vorst. 149. Abon.-Vorst. **Barbe gelb.**
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Margarethe.
 Große Oper mit Ballet in 5 Akten.
 Nach Goethe von **F. Barbier u. M. Carré.**
 Musik von **G. Gounod.**

Verionen.
 Faust **W. Müller-Sartung.**
 Mephistopheles **Th. Günther.**
 Valentin **A. Ganda.**
 Wendler **F. Krauß.**
 Margarethe **S. Galla.**
 Siebel **S. Galla.**
 Wäntze **W. Fiedl.**
 Marthe **W. Fiedl.**
 Soldaten, Soubretten, Volk.

Am 2. Akt: **Walzer**, getanzt von **M. Caprano, D. Corander** und dem **Corps de Ballet.** Am 5. Akt: **Bacchanal**, ausgeführt von **M. Caprano, D. Corander** und dem **Corps de Ballet.**
 Nach dem 2. und 3. Akt **Ballen.**

Sonabend den 6. April
 193. Vorst. 148. Abon.-Vorst. **Barbe gelb.**
 Am 1. Akt:
Alex Gyoef.
 Schauspiel in 3 Akten von **S. Jelen.**

„Iduna“

Lebens-, Pensions- und Leidenten-Versicherungs-Gesellschaft zu Halle a. S.

Hierdurch laden wir die Mitglieder unserer Gesellschaft zu der diesjährigen **ordentlichen Generalversammlung**, welche **am 20. April d. J., 12 Uhr Vormittags** in dem Saale des **Gasthofes „zum Kronprinzen“** hier selbst abgehalten werden wird.

Zu Zweck der Berechtigung zur Teilnahme an der Generalversammlung verweisen wir auf die Bestimmungen in § 18 des Statuts von 1894 resp. § 12 des Statuts von 1872, sowie § 16 der Statuten von 1863 und 1854.

Teilnehmende Mitglieder müssen mindestens 48 Stunden vor der Generalversammlung, also bis zum 18. April d. J., 12 Uhr Vormittags, unter Nachweis ihrer Stimmberechtigung, welche auf Grund der bestehenden Versicherungspolice und der letzten Vermögensrechnung festgestellt wird, ihre Erscheinung bei der Direktion angemeldet haben.

Vervollmächtigte stimmberechtigte Mitglieder haben der Direktion ebenfalls mindestens 48 Stunden vor der Generalversammlung ihren Auftrag durch beglaubigte Vollmacht und die Stimmrechtsübertragung ihres Auftraggebers durch Bestätigung des betreffenden Generalagenten nachzuweisen.

Der Eintritt in das Vereinslokal wird nur gegen Legitimationskarten gestattet.

Tagesordnung:

1. Jahresrechnung und Rechnungslegung über die zu erhaltende Entlohnung.
2. Rechnungslegung über die Mittelbewirtschaftung für den Verwaltungsrath vom 13. April d. J. ab über jedes Mitglied eine Exemplar der Bilanz und der Nachweisung der Einnahme und Ausgabe auf Verlangen im Directoren-Bureau ausgehändigt.

Halle a/S., den 2. April 1895.

Der Verwaltungsrath
der Lebens-, Pensions- und Leidenten-Versicherungs-
Gesellschaft „Iduna“ zu Halle a. S.
 v. n. B. B. B. B. B.

Marktkirche.

Mittwoch den 10. April Abends 1/2 8 Uhr (Einlaß 1/7 Uhr)

Passions-Motette

des verehrten **Stadtkirchenchor** (Leitung: Chordirector **D. Schröder**)

Programm in: **A capella-Gesänge** von Palestrina, Cecard, Schütz, Teffe, Bach, Cometti, Coullings, H. Becker.

Terz à 204, welche zum Eintritt berechtigt, zu haben in den Musikalienhandlungen von **H. Neubert**, **Kollstr. 9**, **S. Dathan**, **Str. Steinstraße**, und **H. Koch**, **Borsigstr.** **Nieser**, **Platz à 50 S.** nur bei **Herrn Neubert**. (6)

Die Eröffnung

Restaur. zur Forelle

findet erst **Morgen Freitag** den 5. April statt.

Früher **Aussich**

Pilsener Bieres der Hall. Actien-Brauerei
und Münchener Bürgerbräu.

Hochachtungsvoll **L. Winkler.**

Elegantes Verkehrslokal.
 Sattelstelle der **Elektrischen Bahn.**

Salzgraf-Restaurant,

Inhaber: **C. Erms,**

empfiehlt dem verehrten Publikum besonders feinen anerkannt **guten bürgerlichen Wittagsstisch**, reichlich fröhliche Portionen incl. **Suppe, Compot oder Salat.**

Täglich Special-Verkost. der Saison entsprechende.
 Auskang von **Gnomon-Bräu, Export-Bier** und **Gose** des **Mittelguts Böhm.** (6)

Höchste Errungenschaft der Hygiene!

Jul. Hensel's

Hygieinische Cacao u. Chocoladen

mit Zusatz von Nährstoffen

zeichnen sich besonders aus durch **hervorragende Nährkraft, Leichtverdaulichkeit, köstlichen Geschmack, Förderung einer gesunden Blutbildung und Wohlbehaglichkeit.**

Hygien. Cacao in 1/4 und 1/2 Pfund-Dosen 3 Mk. pro Pfd.
Chocolade No. 1 2 Mk., No. 2 1 Mk. 60 Pf. pro Pfd.

Broschüre über rationelle Ernährung gratis zu haben bei: **J. Dürig, Ernst Müller, Hehr, Neutwich, Aug. Tauscher, E. Täpfer.**

Knaup & Wörk, Cacao- u. Chocoladen-Fabrik, Leipzig.

Alemberechtigte Fabrikanten.

Verkaufsstellen: **C. Cuth, Fischer & Berndt, Alb. Grimm, Jul. Herbst, Röhlng & Trobsch, Droguerie.** (az)

Halle'sche Straßenbahn.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft beehren wir uns zu der am **Montag den 20. April 1895, Mittags 12 Uhr im Hotel zur „Stadt Hamburg“** hier stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung** ergebenst einzuladen.

Tages-Ordnung:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichts und der Revisionsberichte, sowie Vorlage der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung vom 31. Dezember 1894.
2. Genehmigung der Bilanz und Rechnungslegung über Verwendung des Ueberschusses.
3. Entlohnung des Aufsichtsrathes und Vorstandes.
4. Wahl von Aufsichtsraths-Mitgliedern.
5. Wahl von 2 Revisoren.

Gemäß § 25 des Geschäftsstatuts werden die Herren Aktionäre ersucht, ihre Aktien für die Generalversammlung spätestens am 8. Tage vor derselben bis Abends 6 Uhr bei der Gesellschaftskasse oder bei einer der nachbenannten Bankfirmen:

H. F. Lehmann, Pier, Becker & Co., Leipzig, Bernh. Loose & Co., Bremen,

zu hinterlegen.

Halle a/S., den 2. April 1895.

Heinrich Lehmann, Königl. Kommerzienrath.

Halle'sche Beamten-Spar- u. Darlehns-Kasse.

Die Mitglieder werden hiermit zur **ordentlichen General-Versammlung** am **Sonabend den 13. d. Mts. Abends 8 1/2 Uhr** in das Restaurant zum **„Goldenen Schiffchen“** hier ergebenst eingeladen.

Tages-Ordnung:

- a) Vorlage der Geschäftsbilanz.
- b) Bericht des Verwaltungsrathes über das Geschäftsjahr 1894.
- c) Entlohnung des Vorstandes und Verwaltungsrathes.
- d) Gewinnvertheilung.
- e) Entwahl je eines Vorstandes- und Verwaltungsraths-Mitgliedes für 1895.
- f) Neuwahl des Vorstandes und des Verwaltungsrathes für 1. Januar 1896 bis Ende 1896.

Halle a/S., am 2. April 1895.

Der Vorstand: **Hoffmann.** (6)

Neu! Neu!

Zum ersten Male in Deutschland.
 Auf dem Hochplatze nur während der Markttag:

Die Herenschankel,

welche auf der Weltausstellung in Chicago gezeigt wurde.
Größte Illusion der Gegenwart.

Entree: Erwachsene 20, Kinder 10 Pfg. Die Direction.

Conserven-Ausverkauf.

Wir gewähren von heute ab, auch bei Abnahme einzelner Dosen, auf **Stangen- und Schnittparael, Erbisen, Schnitt- und Wurstbohnen**, sowie auf **sämmtliche Frucht-Conserven** in Dosen und Gläsern

10% Rabatt.

Für jede Dose wird Garantie geleistet.

Telephon 414. **Sprengel & Rink, Leipziger Strasse 2.**

Theater der Modernen.

Sonabend den 6. April 1895

Ernst Gutschow.

Bosmerholm.

Schauspiel in 4 Akten von **S. Jelen.**
 Anfang 8 Uhr. (6)

National-Theater.

Donnerstag den 4. April zum letzten Male

Königin Luise.

Freitag den 5. April zum Benefiz für **Frau Lina Grösch-Schmetterlinge.**

Doppelvorstellung in 4 Akten v. **Mausfeld.**
 Musik von **Steffens.** (6)
 In Vorbereitung:
C. die Hellenier!

Walhalla-Theater

Direction: **Nikolaus Hubert.** (d)

Neuer Spielplan!

Die vier Geschwister **O'Moers**, **Prätor-Gaullisten** auf dem genannten **Drahtfeld** (**Senationell**) — **Mc. Ernest Mephisto**, **fantastische Gaullisten** — **Sisters Victoria**, englische **Langspielgenies**. — **Mit Kraus** mit ihrer überirdischen **Gitarren-Symphonie**. — **Dr. Walton** mit seinen **„Jenikoll“** besessenen **Ferden und Affen**. — **Herr Jean Crasse**, **Instrumentale und Vocalstimmen-Inventor**. — **Die Geschwister Emmy und Jean Crasse**, **Dramal-Comique- und Amalitions-Duetten**. **Herr Max Meuzel**, **Gelangs- und Charakter-Humorist.** (d)
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Answärtige Theater.

Freitag, 5. April.

Wagdenburg (Stadtth.): **Freibühnen** und **Pieschen, Haniel und Gretel.**
Leipzig (Meus's Th.): **Die verkaufte Braut.**
Leipzig (Alt. Th.): **Mabelle Sans-Gêne.**
Dessau (Gottf.): **Die Tochter des Negli-**
ments.
Meiningen (Gottf.): **Sofengrün.**
Altenburg (Gottf.): **Das weiße Gesicht.**
Erfurt (Stadtth.): **Frau Venus.**

Neu! Alte Kiste Neu!

Dr. 7 Mittelstraße Dr. 7.

Ganz neue **H. Bedienung.**
Die Berle der Eiseraue. (6)

Artillerie.

Besonderer Umstände halber findet die **Monatsversammlung** **nicht** **Sonabend** den 6., sondern erst **Sonabend** den **13. d. Mts. statt.**

Der Vorstand.